Ev. Kirchentag Berlin-Wittenberg 2017









> Presse

> DANKE, dass Sie mit Ihrer Spende das *Wir sind Kirche*-Programm beim Kirchentag, das uns etwa 8.000 Euro kostet, ermöglichen!

Am 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag "Du siehst mich" vom 24. bis 28. Mai 2017 hat sich die KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche wieder mit "Gesprächen am Jakobsbrunnen" auf dem "Markt der Möglichkeiten" im Bereich "Gelebte Ökumene" sowie diesmal mit der Mitgestaltung des ökumenischen Feier-Abend-Mahls "durch Mauern hindurch" in der Gethsemanekirche beteiligt.

> Wir sind Kirche-Programm-Faltblatt für den Kirchentag in Berlin

"Gespräche am Jakobsbrunnen"



Die für Wir sind Kirche traditionellen "Gespräche am Jakobsbrunnen" zu jeder Stunde zu aktuellen Themen mit Gästen aus Kirche, Gesellschaft und Politik fanden auf unserem Stand "Treffpunkt Jakobsbrunnen" auf dem "Markt der Möglichkeiten" im Bereich "Gelebte Ökumene" statt. Unsere Gäste in Berlin waren: Bischof Dr. Markus Dröge, EKD-Präses Dr. Irmgard Schwaetzer, ZdK-Präsident Prof. Dr. Thomas Sternberg, DEKT-Generalsekretärin Dr. Ellen Ueberschär, die Pastoren des Feier-Abend-Mahls Andreas Güthling, Dr. Michael Höhle und Christian Zeiske (siehe Foto oben); P. Christian Herwartz SJ, Pierre Stutz, Prof. Dr. Dorothea Sattler, P. Klaus Mertes SJ. und Dr. Antje Vollmer sowie Prof. Dr. Franz Segbers und Prof. Dr. Ulrich Duchrow. Aus der Politik: der Europaabgeordnete Arne Lietz MdEP, Bundestagspräsident a. D. Wolfgang Thierse und Bettina Jarasch MdA. Weitere Gäste waren Dr. Andreas Verhülsdonk (Deutsche Bischofskonferenz), Dr. Franz Kaern-Biederstedt (HuK), Wiltrud Rösch-Metzler (pax christi), Mike Corsa (Ev. Jugend in Deutschland) sowie die Journalistinnen Evelyn Finger (DIE ZEIT "Glauben & Zweifeln") und Britta Baas (Publik Forum).

Der Jakobsbrunnen ist in biblischer Tradition ein uraltes Symbol für Kommunikation und Quelle des Lebens. Er war Ort der Begegnung zwischen Jesus und der Samariterin (Joh 4,5-42) – ein erstes "ökumenisches Gespräch".



Immer wieder großes Interesse an unseren "Gesprächen am Jakobsbrunnen"



P. Christian Herwartz SJ, unser erster Gast, sitzt lieber mitten im Publikum



ZdK-Präsident Prof. Dr. Thomas Sternberg (links) im Nachgespräch mit Magnus Lux vom Wir sind Kirche-Bundesteam



Prof'in Dr. Dorothea Sattler (links) moderiert von Eva-Maria Kiklas



DEKT-Generalsekretärin Dr. Ellen Ueberschär, schon Stammgast am Jakobsbrunnen



Prof. Dr. Franz Segbers und Prof. Dr. Ulrich Duchrow, die nacheinander unsere Gäste waren



Evelyn Finger (DIE ZEIT) und Prof. Dr. Johannes Grabmeier



Dr. Antje Vollmer und P. Klaus Mertes SJ im Gespräch mit Susanne Ludewig, Wir sind Kirche-Bundesteam



Dr. Verhülsdonk von der Deutschen Bischofskonferenz zum Thema Religionsunterricht



Hans-Josef Weiß und Ursula Schade an unserem Info-Tresen

Einträge unserer Gäste in unser Gästebuch

Nur Mut. Jesus sagt: Ich bin Straße, Wahrheit und Leben. Christian Herwartz

In Dankbarkeit für die zärtlich-zornige Arbeit von "Wir-sind-Kirche", darin ereignet sich die heilende Geistkraft, die uns zum aufrechten Gang ermutigt. Pierre Stutz

Engagierte Menschen mit wichtigen Themen am Jakobsbrunnen. Magnus Lux und seinen Mitstreiter(n)-(innen) alle guten Wünschen im gemeinsamen Dienst für eine ökumenische, dialogische, offene und Gerechtigkeits-sensible Kirche. *Thomas Sternberg*

Gottes Segen für die weiter Arbeit! Bleiben Sie dran! Wir sehen uns, spätestens 2021 in Ffm beim 3. Ökumenischen Kirchentag. Herzlichst Ellen Ueberschär

Herzlichen Dank für das anregende Gespräch über Kirchenreform! Gottes Segen für Ihre Arbeit, M. Dröge, Bischof

Danke für Ihre Einladung an den Jakobsbrunnen. Armut bekämpfen heißt auf "Mose und die Propheten zu hören" + eine prophetische Kirche zu werden. Franz Segbers

Im gleichen Sinn meines Freundes Franz, des Vorredners, wünsche ich großen Zuwachs aus dem Volk. Ulrich Duchrow

Danke, daß ich bei der KirchenVolksBewegung zu Gast sein durfte. Angesichts von "WSK" machte die Kirchen-Bericht-Erstattung in der ZEIT schon Spaß, bevor es Papst Franziskus gab. Herzlichst Ihre Evelyn Finger von der ZEIT

Danke für eine lebendige und herausfordernde Diskussion. Alles Gute, viel Kraft und Gottes Segen auf dem Weg zur sichtbaren Einheit unserer Kirchen. *Irmgard Schwaetzer*

Grüner Besuch am Jakobsbrunnen – vielen Dank für eine wirklich intensive und auch fundierte Debatte über die Zukunft von Religionsunterricht, Ethik und die Frage, wie wir unser Zusammenleben künftig organisieren wollen. Solche Orte wie den Jakobsbrunnen müsste es mehr geben, auch uns Politiker*innen tut das gut! Herzlich *Bettina Jarasch* Abgeordnete + Bundesvorstand Bündnis 90/Grüne

Eine gute Diskussion zum Jugendsozialwort – und wieder: die ältere Generation will Jugendliche nicht wirklich beteiligen da müssen wir ganz jesuanisch kämpfen. *Mike Corsa* aej Generalskr.

Danke für die offenen Ohren und Sinne. Antje Vollmer und Klaus Mertes

Danke für Eure Solidarität mit pax christi! Ich war gerne hier am Jakobsbrunnen! Wiltrud Rösch-Metzler

Herzlichen Dank für die Einladung und das offene und herzliche Gespräch am Brunnen! Gerne auf weiterhin gute Zusammenarbeit! Arne Lietz

Weitermachen! Wolfgang Thierse

Liebe Grüße an eine tolle Bewegung Wir-sind-Kirche! Herzlichst, *Britta Baas* (heute hier zum Thema: "Unser Kreuz hat kein Haken! – Christen und Rechtpopulismus")

Vielen Dank für sehr engagierte Diskussion! A. Verhülsdonk

Leider war meine Zeit hier zu kurz. Das Gespräch hat sich angenehm und schön entwickelt. Vielen Dank dafür. Die HuK und WsK werden sich immer nahe sein. Beste Grüße Franz Kaern-Biederstedt

Ökumenisches Feier-Abend-Mahl "durch Mauern hindurch" in der Gethsemanekirche



Foto: Wolfgang Keller

Am Freitagabend, 26. Mai 2017 feierten wir um 19 Uhr in der Gethsemanekirche das ökumenische Feier-Abend-Mahl "durch Mauern hindurch" in der Tradition der Feier-Abend-Mahle des Evangelischen Kirchentages. Vorbereitet wurde dieses Feier-Abend-Mahl von der Ev. Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord, der Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Augustinus - Heilige Familie, der Ev. Freikirchlichen Gemeinde Zoar (Baptisten), von "Freiraum", einem Begegnungsort des Gemeinschaftswerks Berlin-Brandenburg, der "Berliner Tafel" (Vorsitzende Sabine Werth) und der KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche. Es wirkten mit die Segens-Combo (Leitung: Marcellus Jany), die Habibi-Band (Leitung: Nabi Alkouri) und die Theatergruppe "One Day Today".

Beim 1. Ökumenischen Kirchentag 2003 in Berlin mussten die beiden Gottesdienste mit Gastfreundschaft bei Eucharistie und Abendmahl in der Gethsemanekirche außerhalb des Kirchentagsprogramms gefeiert werden. Die katholischen Priester, besonders Prof. Gotthold Hasenhüttl, wurden hart bestraft

Film über die Geschichte der Gethsemanekirche > BR-Stationen 24.5.2017 (5 Min)

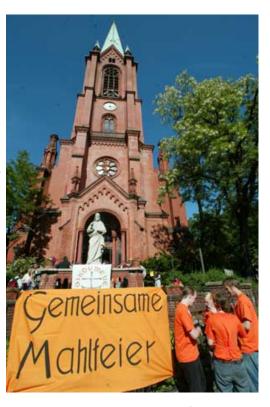


Foto der Gethsemanekirche beim ÖKT 2003

Liedzettel für das Feier-Abend-Mahl "durch Mauern hindurch"

> PDF

Texte und Projektionsbilder des Feier-Abend-Mahls "durch Mauern hindurch"

können bei weisner@wir-sind-kirche.de abgerufen werden

Bericht über das Feier-Abend-Mahl im Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord 8/9 2017

> PDF (2 Seiten)

Bilder vom Feier-Abend-Mahl "durch Mauern hindurch" (Vera Rüttimann)



Plakat für das Feier-Abend-Mahl (Dieter Wendland)



Die mitwirkenden Gemeinden und Gruppen stellen sich vor



Theatereinspiel "Mauern/Grenzen" durch die Theatergruppe "One day today"



Theatereinspiel "Mauern/Grenzen" durch die Theatergruppe "One day today"



Murmelgruppen über die Bibelstelle Joh 20, 19-22



Die Mauer (aus Kirchentagshockern) wird abgebaut ...



... und zu Sitzgruppen für die Tischgemeinschaften "verwandelt"



Segnung der Brote und Speisen und des Wassers am Altar



Die deutsch-syrische Musikgruppe Habibi spielt auf



Allgemeine Informationen zum 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag: > www.kirchentag.de

Plan des Messegeländes Berlin > PDF

Wegweiser für den Kirchentag von Publik-Forum > PDF 8 Seiten



Auf diesem Foto auf der Webseite des Ev. Kirchentages ist unser Stand 2013 in Hamburg gut zu erkennen. Ähnlich ist er jetzt in Berlin gewesen.

Gethsemanekirche Stargarder Str. 77, Prenzlauer Berg (Kirchentagsplan 418 / A8)

> Google-Map

> mit S 5/75 und S 41 von Messe-Süd bis zur Gethsemanekirche

Wir sind Kirche in der Presse

"In der Ökumene nicht nur bei freundlichen Gesten bleiben"

> Wir sind Kirche-Pressemitteilung 19.5.2017

Katholische Laienbewegung fordert Reform beim Abendmahl

> evangelisch.de 19.5.2017

"Feier-Abend-Mahl" wirbt bei Kirchentag für Einheit der Christen

> KNA 19.5.2017

Damals war es ein Skandal

> TAZ. DEIE TAGESZEITUNG 24./25.5.2017

Ökumenische Mahlfeier in Berliner Gethsemanekirche

> evangelisch.de 26.5.2017

Ökumenisches "Feier-Abend-Mahl"

> Neues Ruhr-Wort 27.5.2017

«Man kann miteinander nur ökumenisch unterwegs sein» (Interview mit Pierre Stutz)

> kath.ch 28.5.2017

Christian Weisner: Reformation ökumenisch

> "Kirche In" Juni 2017

Einige Berichte über den Kirchentag in Berlin

Matthias Drobinski: Schöner Schein auf dem Evangelischen Kirchentag

> Süddeutsche Zeitung 26.5.2017

Britta Baas: Berliner Luft, Wittenberger Hoffnung

> Publik-Forum 28.5.2017

KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche	Ev. Kirchentag Berlin-Wittenberg 2017	04.11.2025
Zuletzt geändert am 06.04.2020		